An den Stadtverband der Kleingärtner e.V. Dinslaken-Voerde Postfach 10 04 29 46524 Dinslaken

## Antrag auf Genehmigung einer freistehenden Gartenlaube von Maximal 24.qm aus Stein oder in Holzbauweise in einfacher Ausführung mit Satteldach.

Kleingartenverein:
Garten Nr.: Gartengröße: m²
Vorname / Name:
Straße / Haus-Nr.:
PLZ / Ort:
Die Gartenlaube darf aus Mauerwerk oder Holz bestehen.  Dem Bauantrag muss ein Prospekt des Herstellers oder eine Zeichnung, aus dem die Grundmaße zu ersehen sind, beigefügt werden. Der Standort wird vom Stadtverband der Kleingärtner e.V. festgelegt, die Gartenlaube muss nach Richtlinie zum Bau einer Gartenlaube gebaut werden, diese ist dem Antragsteller auszuhändigen. Baubeginn ist erst nach Genehmigung des Bauantrages. Der Baubeginn ist spätestens nach 3 Monaten, die Fertigstellung der Laube muss nach 12 Monaten abgeschlossen sein.
<u>Die maximalen Abmessungen aller Gebäude zusammen betragen 24. qm</u> Grundfläche: max. 24 qm / noch verbleibende Gebäude Grundflächeqm
Firsthöhe: max. 3,4 m über dem Gartenboden.
Traufhöhe: max. 2,25 m
Der Standort der Gartenlaube darf die Raumaufteilung des Gartens, dass Gesamtbild der Anlage, sowie die angrenzenden Gärten nicht störend beeinflussen. Den geeigneten Aufstellungsort bestimmt der Verpächter in Zusammenarbeit mit dem Vorstand des Vereins.
Für die Standsicherheit der Laube ist der Antragsteller eigenverantwortlich.
Dinslaken, den
Unterschrift - Antragsteller
Unterschrift - Vereinsvorstand
Die Überwachung der Baumaßnahme obliegt dem Vereinsvorstand.
Der Antrag kann nur genehmigt werden, wenn die genauen Größenangaben vorhanden sind.
Eingang beim Stadtverband der Kleingärtner in Dinslaken und Voerde.
Datum:
Unterschrift – Stadtverband der Kleingärtner e.V.

An den
Stadtverband der Kleingärtner e.V. Dinslaken-Voerde Postfach 10 04 29 46524 Dinslaken
Anhang für Bauzeichnung mit Maßangaben oder Bauanleitung des Herstellers für Holzlaube.
,